



Evaluation 5. Tagung Soziale Diagnostik 2014 in Olten

Evaluationsform: Die Zufriedenheit wurde von den Teilnehmenden anhand von neun Items quantitativ jeweils auf einer vierstufigen Skala - von 1 "gar nicht zufrieden" bis 4 "sehr zufrieden" beurteilt. Neben der Möglichkeit den Items Bemerkungen hinzuzufügen gab es zudem eine offene Frage "Was ich sonst noch sagen wollte".

Rücklauf: Die Evaluation wurde von insgesamt 66 Personen ausgefüllt (das entspricht ca. 29% der Tagungsteilnehmenden).

Personenangaben: Gemäss eigenen Angaben sehen sich 25% hauptsächlich als Vertretende der Wissenschaft, 60% der Praxis und 15% von Beidem. 15% wurden via Mail auf die Tagung aufmerksam, 40% durch die eigene Hochschule, 11% durch den Flyer, 17% durch die Homepage und 17% durch Sonstiges (Bsp. Hinweis durch Kollege/in).

32% sind Männer, 68% sind Frauen

Die Altersspanne reicht von 22 bis 68 Jahren, das Durchschnittsalter beträgt 40 Jahre.

Resultate der Zufriedenheit mit...:

...den fachlichen Inhalten der Keynotes

Sehr zufrieden (4)	Zufrieden (3)	Nicht zufrieden (2)	gar nicht zufrieden (1)
56%	41%	3%	0%

...den fachlichen Inhalten der Workshops

Sehr zufrieden (4)	Zufrieden (3)	Nicht zufrieden (2)	gar nicht zufrieden (1)
36%	53%	11%	0%

Bemerkungen zu den fachlichen Inhalten der Keynotes und Workshops (insgesamt 8):

- Die Diskussionen waren sehr interessant
- Leider wurde nicht über den Ausfall des Fachreferenten im Workshop A9 orientiert (-->Angebot Workshopwechsel)
- Gutes Zusammenstellen aufeinander bezogener Keynotes
- In den Workshops gab es viel Input zu allgemeinen Inhalten. Diese künftig mehr voraussetzen und dafür gezielter werden können.
- In den Workshops dürfte noch mehr "gewerkt" werden. Zuviel Input statt Diskussion.
- Insgesamt sehr hohes Niveau, gut!
- Sehr unterschiedlich.. Unterschiedliche Bewertung bei Einzelbetrachtung der Referate und Workshops.

...dem Mix an Formaten (Workshops, Abendprogramm, Podium)

Sehr zufrieden (4)	Zufrieden (3)	Nicht zufrieden (2)	gar nicht zufrieden (1)
50%	44%	6%	0%



Bemerkungen zum Mix an Formaten (insgesamt 7):

- Abendprogramm sehr gut, Workshop teilweise andere Erwartungen
- Gut!
- Wäre lieber länger geblieben und hätte einen Workshop mehr besucht
- weniger Zeit für die Keynotes und dafür mehr für die Workshops
- Workshops hatten gleiches Format wie Keynotes, sie waren handlungsfeldspezifisch.
- Workshops waren vom Format her gleich wie Keynotes, würde mir mehr Raum für Diskussion wünschen. 1 Vortrag weniger.

...dem Raum für Diskussion

Sehr zufrieden (4)	Zufrieden (3)	Nicht zufrieden (2)	gar nicht zufrieden (1)
20%	45%	27%	8%

Bemerkungen zum Raum für Diskussion (insgesamt 11)

- Eher mehr erwünscht. Zu gering. Zu wenig Zeit. Wie immer: Fehlende Zeit. Mehr Zeit für Diskussion wäre nett (5x)
- Es ist immer etwas zu wenig Zeit für Diskussion. Aber die Vorträge brauchen ihre Zeit genauso.
- Es war viel Raum, manchmal doch zu wenig
- Mehr Zeit dafür in Workshops, aber auch bessere Aufbereitung der Inhalte, da grosse Unterschiede zwischen D und CH bestehen und viel Zeit für Klärung draufging anstelle von Diskussion.
- Sehr unzufrieden mit Umgang des letzten Referenten von Seiten der Moderation
- Viel zu wenig Austausch und eigene Hinterfragung
- vor allem im Anschluss an Workshop 2 wäre mehr Zeit gut gewesen

...der Gelegenheit für Austausch und internationale Vernetzung

Sehr zufrieden (4)	Zufrieden (3)	Nicht zufrieden (2)	gar nicht zufrieden (1)
22%	54%	21%	3%

Bemerkungen zur Gelegenheit für Austausch und internationale Vernetzung (insgesamt 6)

- Ein "Treffpunkt" für Vernetzungsinteressierte wäre schön.
- Evtl. auf Namensschild Land und Arbeitsbereich schreiben, so könnte man evtl. leichter mit anderen zusammenkommen
- Könnte noch mehr angeregt werden
- eher weniger...lag aber daran, dass ich in einer Gruppe kam und meistens mit denen den Austausch gesucht habe
- Sehr interessant! Viele Gespräche waren möglich
- zu gering.

...dem Diskurs zwischen Wissenschaft und Praxis

Sehr zufrieden (4)	Zufrieden (3)	Nicht zufrieden (2)	gar nicht zufrieden (1)
19%	50%	29%	2%

Bemerkungen zum Diskurs zwischen Wissenschaft und Praxis (insgesamt 6)

- Da hat sich aus meiner Sicht viel verändert
- Ich hätte mir Praktiker und Theoretiker aus anderen Disziplinen wie Medizin und Psychologie gewünscht
- Inputs der Praxis sprachen mir aus dem Herzen. Antwort der Wissenschaft adäquat.
- Praxis meldet sich weniger zu Wort ("Sprach"-Losigkeit? Unsicherheit?)
- sehr dominiert durch die Wissenschaft
- Wissenschaft doziert (auch interessant). Fragen aus der Praxis hatten kaum Platz.



...der Organisation und Durchführung der Tagung

Sehr zufrieden (4)	Zufrieden (3)	Nicht zufrieden (2)	gar nicht zufrieden (1)
77%	20%	3%	0%

Bemerkung zu Organisation und Durchführung der Tagung (insgesamt 8)

- Erwartung (wäre gewesen): Angebot für einen Workshop-Wechsel (wegen Ausfall eines Fachreferenten)
- Essen, Infos, Räumlichkeiten---super!
- Eventuell klarere Ausschilderung
- Hervorragend! Sehr gut, danke! Top! (3x)
- Perfektion (kostet)
- Podium hätte ich mir diskussionsorientierter gewünscht

...den Tagungsunterlagen

Sehr zufrieden (4)	Zufrieden (3)	Nicht zufrieden (2)	gar nicht zufrieden (1)
36%	50%	16%	3%

Bemerkungen zu den Tagungsunterlagen (insgesamt 15)

- Bekommt man einen Zugangscode? Online-Zugang? (2x)
- Bitte Unterlagen noch elektronisch zur Verfügung stellen. Hoffe, dass Unterlagen online gestellt werden (2x)
- Freue mich, dass die PPP danach online sind!
- Gespannt auf Internetunterlagen. Nicht klar, welche Form der Dokumentation wir erhalten (2x)
- Handouts möglich. PPP im Vorhinein oder in Papierform abgeben! (2x)
- Soweit ok
- Tagungsort und Adresse fehlte
- Top!
- Unklar, ob Referate zur Verfügung gestellt werden
- Workshopbeschreibung könnte ausführlicher sein.

...der Verpflegung

Sehr zufrieden (4)	Zufrieden (3)	Nicht zufrieden (2)	gar nicht zufrieden (1)
66%	28%	6%	0%

Bemerkungen zur Verpflegung (insgesamt 6)

- gut
- Mittagslunch dürftig
- ok
- sehr gut, leider aber mit Knoblauch
- Sehr gut
- Vegane Kost...



Was ich sonst noch sagen möchte:

Hier finden sich insgesamt 23 Einzelkommentare, die zusammengefasst im O-Ton dargestellt werden:

- Besten Dank, sehr anregend! Anregend und anspruchsvoll. (2)
- Bei einigen Präsentationen waren die Folien zu klein.
- Bitte bei den Workshops mehr "Worken" im Sinne von Diskurs und kollektivem Denkprozess, weniger one-way-input!
- Herzlichen Dank. Danke! Danke, weiter so! (3)
- Nicht mehr zu diskutieren ob, sondern wie wir soziale Diagnostik machen ist der richtige Ansatz für weitere Tagungen!
- 3 Vorträge in einem Workshop waren zu viel, es gab keinen Platz für Diskussionen.
- Der Dialog zwischen Praxis und Wissenschaft ist besser als in den letzten Tagungen. Praxis und Wissenschaft nähern sich an. Nächste Tagung: Muss die Praxis valide Instrumente doch selber finden? Toller Austausch zwischen Ländern!
- Fragestellungen aus der konkreten Praxis brauchen mehr Platz. Best practice waren hilfreich.
- Gratwanderung, dass Workshops nicht zu "Werbeveranstaltungen" werden.
- Ich fand die Tagung sehr gut organisiert. Spannend waren die Unterschiede Schweiz - Deutschland. Ausserdem waren alle hilfsbereit, danke!
- Ich hätte mir konkretere Vorab-Beschreibungen der Workshops gewünscht. Inhalte: Sehr gute Referate und Workshops.
- Schade, dass es keinen Workshop zum Feld "Sozialhilfe" gab. (Ist es schon als eh administrativ abgeschrieben? Etwas unverständlich, da dort viel politischer Nachholbedarf und vor allem Legitimationsbedarf).
- Sehr gute Organisation. Sehr gute Tagung (2)
- Struktur der Tagung war nicht klar zu Beginn. Sehr gut, dass SA sich professionalisiert. Es hat mir nicht gefallen, dass sich ein Wissenschaftler auf Podium derart missfallend zum letzten Vortrag geäußert hat - hinterlässt bitteren Nachgeschmack.
- Wichtig für die Weiterentwicklung: Hinzuziehen anderer Berufsgruppen.
- Workshops müssten anders deklariert werden.
- Wunsch: Sozialpädagogisches Selbstbewusstsein muss publiziert/politisch thematisiert werden, mehr Akzeptanz für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen!
- zu wenig Platz für Bemerkungen auf dem Feedbackbogen.